

A35 Dennis / Deutschland / Romanistik

Interaktionspartner: englische Studentin

Erhebungszeitpunkt: SS 07

Differenzerfahrung: Bedeutung von Mimik und Gestik

Dennis, ein Student der Romanistik, ist mit einer englischen Austauschstudentin befreundet. Als in einem der Seminare eine Klausur zurückgegeben wird, will Dennis seiner englischen Freundin, die weiter hinten im Raum sitzt, mitteilen, dass er für seine Arbeit die Note 2 erhalten hat. Er streckt zwei Finger in die Luft und hält dabei die Außenseite der Hand in Richtung der englischen Studentin. Diese ist sichtlich entsetzt über die Geste!

1. Welche Bedeutung hat die Geste aus Sicht des deutschen Studenten?
2. Wie interpretiert die englische Studentin die Geste?

Zu 1.) Der deutsche Student möchte, indem er zwei Finger in die Luft streckt, seiner englischen Kommilitonin zu verstehen geben, dass er in der Klausur die Note 2 erhalten hat. In Deutschland hat dieses Zeichen außer seinem Zahlenwert 2 keinerlei weitere Bedeutung. Für den deutschen Studenten handelt es sich also nur um ein Verfahren, seine Note über eine weite Distanz mitzuteilen.

Zu 2.) In England hat ein mit Zeige- und Mittelfinger gebildetes V, bei dem der Handrücken dem Gesprächspartner zugewandt ist, eine vulgäre Bedeutung und gehört zum allgemeinen Repertoire herabwürdigender Gesten. Das Zeichen wird deshalb nur verwendet, wenn man jemanden grob beleidigen und provozieren möchte. Deshalb muss diese Geste der englischen Studentin in der geschilderten Seminarsituation höchst unangebracht und schockierend vorkommen. Wenn der deutsche Student ihr die Innenseite seiner Hand hingehalten hätte, hätte sie die Geste zwar auch nicht als Mitteilung der Note 2, aber immerhin als eine positive Mitteilung, nämlich als Victory-Zeichen, deuten können. In England würde man zum Signalisieren der Note 2 eher Daumen und Zeigefinger nehmen.

Schlagworte:

Gestik und Mimik